

Der Netz Beutel

Ich schreibe Heute über ein Netz Beutel. Nicht eine normale Netz Beutel sondern die von mein Großvater. Eine wahre Geschichte. Und der Beutel ist immer noch im unserer Besitz. Der Beutel hat mein Großvater mit genommen und das war (1948), weil er mit seine Familie aus seinem Dorf fliehen musste weil Israel zu diesem Zeit mit Gewalt alle raus geschickt hat. Mein Großvater und seine Familie hatten wenig Zeit zu fliehen. Sie haben alles was sie tragen konnten mit genommen, weil es damals kein Autos gab. Sie sind zu Fuß gegangen und unter die Sachen war der Netz Beutel. In der Netz Beutel waren die Sachen von meinem Großvater. Er war damals noch jung seine Sachen waren in der Netz Beutel und seine Netz Beutel war Auf seinen Kopf. Dann ist er mit seiner Familie nach Jordanien geflohen sie haben gedacht dass das nur ein paar Tage dauert nach (9) Tagen wollten sie zurück aber sie durften nicht. Bis jetzt sind sie immer noch im Jordanien. Mein Großvater versuchte (71) Jahre zurück nach Palästina zu kommen, aber er schaffte es nicht. Einmal fühlte er sich nicht gut und er hat alle mein Onkeln, Tanten und mich gerufen. Er hat uns alles über der Netz Beutel erzählt. Er hat uns gesagt dass wir der Beutel zu ihrem alten Haus bringen sollen. Ich habe ihn gefragt wie wir den alten Haus finden und er hat gesagt, dass in der Beutel ein alten Schlüssel ist und wir so das alte Haus finden können. Diese Geschichte ist mir wichtig. Weil das mein Großvaters Vergangenheit ist. Und jetzt nach dem ich die Geschichte gehört habe will ich unbedingt in seinem altes Haus sein. Darum bin ich jetzt in Deutschland weil ich einen Arzt werden will damit ich dahin fahren kann, und Dort (an diesem ort) will ich eine zahn Praxis öffnen und dort will ich für immer leben.

Ahmed Salem, 13 Jahre, aus Jordanien und Deutschland
IVK 7/8 – Gymnasium Rahlstedt